

Kling, Glöckchen, klingelingeling

r.H. Daumen auf d¹
l.H. Daumen auf c¹



Text: Karl Enslin (1819–1875)
Volksweise / Satz: Guido Klaus

Kling, Glöck-chen, klin-ge - lin - ge - ling, kling, Glöck-chen, kling!

Lasst mich ein, ihr Kin - der, ist so kalt der Win - ter,

öff - net mir die Tü - ren, lasst mich nicht er - frie - ren!

Kling, Glöck-chen, klin-ge - lin - ge - ling, kling, Glöck-chen, kling!

2. Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!
Mädchen, hört, und Bübchen, macht mir auf das Stübchen,
bring euch viele Gaben, sollt euch dran erlaben!
Kling, Glöckchen, klingelingeling, kling, Glöckchen, kling!